

Umsetzungsheft Huhn und Ei – Bezüge zum Lehrplan 21

Die vorliegende Handreichung soll Lehrpersonen bei der Umsetzung der Unterrichtseinheit «Huhn und Ei» im Hinblick auf die Kompetenzanforderungen des Lehrplans 21 unterstützen. Die nachfolgende Übersicht zeigt den Bezug des Umsetzungshefts «Huhn und Ei» aus der Lehrmittelreihe «Querblicke» zu den Kompetenzen im Lehrplan 21 auf – dies auf der Ebene der jeweiligen Fachbereiche. Die Übersicht ist nach den Phasen der Unterrichtseinheit gegliedert und legt dar, an welchen Kompetenzen aus den jeweiligen Fachbereichen pro Phase schwerpunktmässig gearbeitet wird. Da im Lehrmittel an den fachlichen Kompetenzen im Verlaufe des Unterrichts aufbauend gearbeitet wird, sind gewisse Kompetenzen in mehreren Unterrichtsphasen aufgeführt. Die einzelnen Phasen und auch Lernaufgaben sind in der Regel fächerübergreifend angelegt – je nach konkreter Unterrichtsgestaltung sind zahlreiche Vertiefungen in weiteren Fach- (z.B. Deutsch oder Mathematik) oder Kompetenzbereichen möglich und sinnvoll. Je nach Stufe resp. auch Klasse, in der das Lehrmittel zur Anwendung kommt, können die Kompetenzen auf unterschiedlichen Kompetenzstufen bearbeitet werden. Auf eine Zuordnung zu Kompetenzstufen wurde daher verzichtet.

Bei der Umsetzung der Unterrichtseinheit «Huhn und Ei» ist es möglich, dass die Kinder in ersten Schritten und über die Phasen hinweg auch überfachliche Kompetenzen erwerben. So zum Beispiel «sich eigener Meinungen und Überzeugungen (...) bewusst werden und diese mitteilen» (Lehrplan 21, S. 32), «Kritik angemessen, klar und anständig mitteilen und mit konstruktiven Vorschlägen verbinden» (Lehrplan 21, S. 32), «die gesammelten Informationen strukturieren und zusammenfassen und dabei Wesentliches von Nebensächlichem unterscheiden» (Lehrplan 21, S. 34) können. Sowohl Kompetenzen der Fachbereichspläne sowie gewisse überfachlichen Kompetenzen tragen zu einer Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung (BNE) bei.

Dieses Dokument hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit, zeigt aber die Orientierung des Lehrmittels an den Kompetenzen des Lehrplans 21 konkret auf.

Phase a1 Einstieg Hinführung, Sensibilisierung, Konfrontation mit der Leitfrage		
	Zentrale Themen in den Lernaufgaben	Lehrplan 21 – Kompetenzen Zyklen 1 und 2
Kernaufgabe I Was braucht es, damit Hühner «gute» Eier legen?	Basisaufgaben	Die Schülerinnen und Schüler ...
	• Auseinandersetzung mit den eigenen Vorstellungen und dem eigenen Wissen rund um das Huhn und das Ei	D.2.B.1 ... können wichtige Informationen aus Sachtexten entnehmen.
	• Auseinandersetzung mit dem natürlichen Verhalten und Lebensweisen der Hühner	D.3.B.1 ... können sich in monologischen Situationen angemessen und verständlich ausdrücken.
	• Hackordnung der Hühner	D.3.C.1 ... können sich aktiv an einem Dialog beteiligen.
	• Lebensraum des Huhns	NMG.2.1 ... können Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen erkunden und dokumentieren sowie das Zusammenwirken beschreiben.
	• Stall-Architekt	NMG.2.2 ... können die Bedeutung von Sonne, Luft, Wasser, Boden und Steinen für Lebewesen erkennen, darüber nachdenken und Zusammenhänge erklären.
	• Erste Auseinandersetzung mit der Frage: Was braucht es, dass Hühner «gute» Eier legen?	NMG.2.3 ... können Wachstum, Entwicklung und Fortpflanzung bei Tieren und Pflanzen beobachten und vergleichen.
		BG.1.A.1 ... können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufbauen, weiterentwickeln und darüber diskutieren.
	BG.1.A.2 ... können Bilder wahrnehmen, beobachten und darüber reflektieren.	

Phase b1			
Wissensausbau und Vernetzung			
Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten, Dimensionen und Akteuren			
	Zentrale Themen in den Lernaufgaben	Lehrplan 21 – Kompetenzen Zyklen 1 und 2	
Kernaufgabe II Wie werden die Hühner in der Schweiz gehalten?	Basisaufgaben zu Kernaufgabe II <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit den Interessen des Hühnerfarmbesitzers Gallo (Freilandhaltung) • Merkmale und Unterschiede der Schweizer Freiland- und Bodenhaltung • Stall-Architekt 	Die Schülerinnen und Schüler ...	
		D.1.C.1	... können Gesprächen folgen und ihre Aufmerksamkeit zeigen.
		NMG.2.1	... können Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen erkunden und dokumentieren sowie das Zusammenwirken beschreiben.
		NMG.2.2	... können die Bedeutung von Sonne, Luft, Wasser, Boden und Steinen für Lebewesen erkennen, darüber nachdenken und Zusammenhänge erklären.
		NMG.2.6	... können Einflüsse des Menschen auf die Natur einschätzen und über eine nachhaltige Entwicklung nachdenken.
		NMG.6.1	... können unterschiedliche Arbeitsformen und Arbeitsplätze erkunden.
		NMG.6.2	... können Berufswelten erkunden und Berufe nach ausgewählten Kriterien beschreiben.
		NMG.11.1	... können menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.
BG.1.A.2	... können Bilder wahrnehmen, beobachten und darüber reflektieren.		

Phase a2			
Einstieg			
Hinführung, Sensibilisierung, Konfrontation mit der Leitfrage			
	Zentrale Themen in den Lernaufgaben	Lehrplan 21 – Kompetenzen Zyklen 1 und 2	
Kernaufgabe I Ist es einerlei, welches Ei gekauft wird?	Basisaufgaben <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit der Frage, wo überall Eier gekauft werden können • Erste Auseinandersetzung mit der Frage: ist es einerlei, welches Ei gekauft wird? 	Die Schülerinnen und Schüler ...	
		D.1.C.1	... können Gesprächen folgen und ihre Aufmerksamkeit zeigen.
		D.3.B.1	... können sich in monologischen Situationen angemessen und verständlich ausdrücken.
		D.3.C.1	... können sich aktiv an einem Dialog beteiligen.
		MA.3.A.3	... können funktionale Zusammenhänge beschreiben und Funktionswerte bestimmen.
		NMG.6.3	... können die Produktion und den Weg von Gütern beschreiben.
		NMG.6.4	... können Tauschbeziehungen untersuchen und einfache wirtschaftliche Regeln erkennen.

Phase b2

Wissensausbau und Vernetzung

Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten, Dimensionen und Akteuren

	Zentrale Themen in den Lernaufgaben	Lehrplan 21 – Kompetenzen Zyklen 1 und 2		
Kernaufgabe IV Wofür brauchen wir die Eier?	Basisaufgaben zu Kernaufgabe IV <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit den Interessen der Bäckerin Pane • Eier als Konsumgut • Eierimport 	Die Schülerinnen und Schüler ...		
		NMG.2.3	... können Wachstum, Entwicklung und Fortpflanzung bei Tieren und Pflanzen beobachten und vergleichen.	
	Kernaufgabe V Was sind Vor- und Nachteile der verschiedenen Haltungsarten?	Basisaufgaben zu Kernaufgabe V <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit der Käfighaltung • Vor- und Nachteile der verschiedenen Hühnerhaltungsarten (Freiland-, Boden- und Käfighaltung) 	NMG.2.6	... können Einflüsse des Menschen auf die Natur einschätzen und über eine nachhaltige Entwicklung nachdenken.
			NMG.5.1	... können Alltagsgeräte und technische Anlagen untersuchen und nachkonstruieren.
			NMG.6.1	... können unterschiedliche Arbeitsformen und Arbeitsplätze erkunden.
			NMG.6.3	... können die Produktion und den Weg von Gütern beschreiben.
			NMG.6.5	... können Rahmenbedingungen von Konsum wahrnehmen sowie über die Verwendung von Gütern nachdenken.
Kernaufgabe VI Wie sieht das Verhältnis zwischen Mensch und Huhn aus?	Basisaufgaben zu Kernaufgabe VI <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit Tierethik und moralischen Fragen im Umgang des Menschen mit Tieren • Auseinandersetzung mit den Fragen: Wie sieht das Verhältnis zwischen Mensch und Huhn aus? Hat der Mensch eine Verantwortung gegenüber Tieren und die Verpflichtung, sie artgerecht zu halten? (Legitimität der Nutzung von Tieren für menschliche Interessen) 	NMG.10.1	... können auf andere eingehen und Gemeinschaft mitgestalten.	
		NMG.10.5	... können eigene Anliegen einbringen sowie politische Prozesse erkennen.	
		NMG.11.1	... können menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.	
		NMG.11.3	... können Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten.	
Kernaufgabe VII Wie sieht das Verhältnis zwischen Mensch und Huhn aus?	Basisaufgaben <ul style="list-style-type: none"> • Eiersortiment im Laden • Auseinandersetzung mit den verschiedenen Akteuren und Interessen rund um das Ei • geteilte und entgegengesetzte Interessen und Bedürfnisse • Win-win-Lösungen • Stall-Architekt 	NMG.11.4	... können Situationen und Handlungen hinterfragen, ethisch beurteilen und Standpunkte begründet vertreten.	
		TTG.3.B.1	... können bei Kauf und Nutzung von Produkten ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Zusammenhänge erkennen.	

Phase c

Visionsentwicklung

Abwägen von Konsequenzen auch unter Berücksichtigung des zeitlichen Aspekts (Gegenwart-Zukunft), Urteilsbildung

	Zentrale Themen in den Lernaufgaben	Lehrplan 21 – Kompetenzen Zyklen 1 und 2	
Kernaufgabe VIII Wie könnte eine Welt aussehen, in der alle Beteiligten rund um das Ei glücklich sind?	Basisaufgaben <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiede zwischen der Hühnerhaltung früher und heute • Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen Veränderungsprozessen im Bereich der Hühnerhaltung und -nutzung • Entwerfen von Welten, in welchen in Sachen Hühner und Eier möglichst alle Akteure gleichzeitig zufrieden sind (Vision) 	Die Schülerinnen und Schüler ...	
		NMG.2.6	... können Einflüsse des Menschen auf die Natur einschätzen und über eine nachhaltige Entwicklung nachdenken.
		NMG.5.3	... können Bedeutung und Folgen technischer Entwicklungen für Mensch und Umwelt einschätzen.
		NMG.6.4	... können Tauschbeziehungen untersuchen und einfache wirtschaftliche Regeln erkennen.
		NMG.6.5	... können Rahmenbedingungen von Konsum wahrnehmen sowie über die Verwendung von Gütern nachdenken.
		NMG.7.4	... können Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen Lebensweisen und Lebensräumen von Menschen wahrnehmen, einschätzen und sich als Teil der einen Welt einordnen.
		NMG.8.1	... können räumliche Merkmale, Strukturen und Situationen der natürlichen und gebauten Umwelt wahrnehmen, beschreiben und einordnen.
		NMG.9.2	... können Dauer und Wandel bei sich sowie in der eigenen Lebenswelt und Umgebung erschliessen.
		NMG.11.3	... können Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten.
		BG.2.A.1	... können eigenständige Bildideen zu unterschiedlichen Situationen und Themen alleine oder in Gruppen entwickeln.
TTG.3.B.3	... können handwerkliche und industrielle Herstellung vergleichen.		
MI.2.2	... können einfache Problemstellungen analysieren, mögliche Lösungsverfahren beschreiben und in Programmen umsetzen.		

Phase d Beantwortung der Leitfrage Entscheidungsfindung, Leistungsbewertung			
	Zentrale Themen in den Lernaufgaben	Lehrplan 21 – Kompetenzen Zyklen 1 und 2	
Kernaufgabe IX Gleicht das eine Ei wirklich dem anderen?	Basisaufgaben zu Kernaufgabe IX <ul style="list-style-type: none"> Auseinandersetzung mit der eigenen Meinung über den Eierkonsum und die Eierproduktion Beantwortung der Leitfrage: Gleicht das eine Ei wirklich dem anderen? 	Die Schülerinnen und Schüler ...	
		D.3.C.1	... können sich aktiv an einem Dialog beteiligen.
Kernaufgabe X Leistungsbewertung	Basisaufgaben zu Kernaufgabe X <ul style="list-style-type: none"> Leistungsbewertung 	NMG.10.5	... können eigene Anliegen einbringen, sowie politische Interessen erkennen.
		NMG.11.4	... können Situationen und Handlungen hinterfragen, ethisch beurteilen und Standpunkte begründet vertreten.
		TTG.3.B.1	... können bei Kauf und Nutzung von Produkten ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Zusammenhänge erkennen.

Phase e Transfer Lernrückblick, Evaluation			
	Zentrale Themen in den Lernaufgaben	Lehrplan 21 – Kompetenzen Zyklen 1 und 2	
Kernaufgabe XI Welche Aspekte können auf das Thema «Kuh und Milch» übertragen werden?	<ul style="list-style-type: none"> Transfer auf ähnliche Konfliktstrukturen beim Thema «Kuh und Milch» 	Die Schülerinnen und Schüler ...	
		NMG.2.6	... können Einflüsse des Menschen auf die Natur einschätzen und über eine nachhaltige Entwicklung nachdenken.
		NMG.6.5	... können Rahmenbedingungen von Konsum wahrnehmen sowie über die Verwendung von Gütern nachdenken.
		NMG.7.4	... können Zusammenhänge und Abhängigkeiten zwischen Lebensweisen und Lebensräumen von Menschen wahrnehmen, einschätzen und sich als Teil der einen Welt einordnen.

Legende

- D = Deutsch
- MA = Mathematik
- NMG = Natur, Mensch, Gesellschaft
- BG = Bildnerisches Gestalten
- TTG = Textiles und Technisches Gestalten
- MI = Medien und Informatik